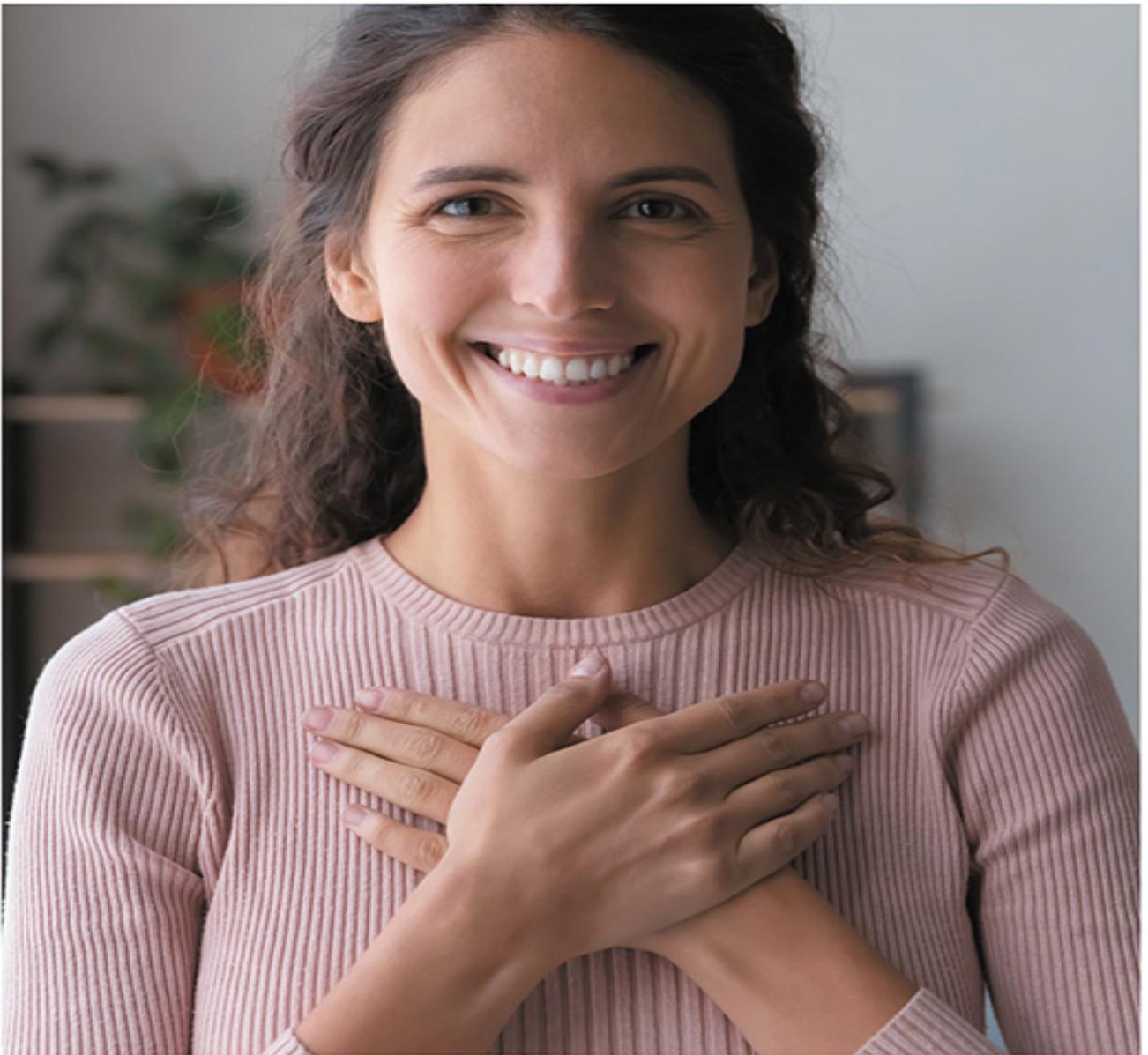


Christoph-Maria Liegener

Synchronizität



Ein Roman

Inhalt

Das Kennenlernen

Hochzeitspläne

Eine Synchronizität

Gemeinsame Arbeit

Dubai

Alltag

Geistige Verbundenheit

Epilog

Das Kennenlernen

Lara saß auf ihrer Lieblingsbank im Park und dachte:

„Bei so einem schönen Wetter müsste man eigentlich den ganzen Tag hier draußen verbringen!“

Ein junger Mann, der gerade vorbeikam, sah sie freundlich an und sagte:

„Ja, bei so einem schönen Wetter müsste man eigentlich den ganzen Tag hier draußen verbringen.“

Völlig verdutzt fragte Lara:

„Haben Sie mich etwa gehört?“

„Nicht ganz. Aber Sie haben so ausgesehen, als ob Sie genau das gerade gedacht hätten“, antwortete der junge Mann und meinte dann:

„Hätten Sie etwas dagegen, wenn ich mich einen Augenblick zu Ihnen setze?“

„Nein, bitte sehr“, gab sie lächelnd zurück und dachte bei sich:

„Ein netter junger Mann. Ob er noch zu haben ist?“

Der junge Mann setzte sich mit den Worten:

„Mein Name ist Ludger Lohmann und ich wäre noch zu haben.“

„Aber ...“, stotterte Lara. „Danach hatte ich gar nicht gefragt.“

„Ich weiß, aber gedacht haben Sie es und ich stelle es einfach mal in den Raum.“